



**Bericht an den Einwohnerrat**

vom 31. Mai 2011

**Bewilligung einer Investitionsausgabe für Abwasserleitungsbau (CHF 305 000) und Strassenerneuerungsarbeiten (CHF 248 000) am Kronenweg**

<b>Kurzinfo:</b>	<p>Am Kronenweg sollen 2011 die Wasser- und Abwasserleitungen ersetzt, saniert und ausgebaut und der Strassenbelag saniert werden. Die Arbeiten lösen Kosten von insgesamt CHF 648 000 aus. Die Investitionskosten für den Ausbau der Abwasserleitungen (CHF 305 000) sind als Investitionskredit zu beschliessen. Alle übrigen Kosten sind zwar im Globalbudget 2011 enthalten, die Strassensanierung inkl. Beleuchtung für CHF 248 000 ist aber separat als Investition zu genehmigen, da sie mehr als CHF 100 000 kostet.</p> <p>Der Generelle Entwässerungsplan (GEP) sieht den Ausbau des Trennsystems mit einer Sauberwasserleitung am Kronenweg vor. Das Trennsystem ist nach dem Bau bereits wirksam. Die dringlichen Wasserleitungersatzarbeiten der IWB bedingen das Vorziehen dieser Massnahme, da eine spätere Realisierung viel aufwändiger würde. Die Abfolge der GEP-Investitionen muss entsprechend angepasst werden. Im selben Zug muss die heutige Mischabwasserleitung im Kronenweg zu Lasten des Globalbudgets 2011 für CHF 95 000 erneuert werden.</p> <p>Der Strassenbelag und die Randabschlüsse am Kronenweg (Kehrplatz bis Postgasse) weisen altersbedingte Schäden auf (Risse, Senkungen, Randabschlüsse, Tragschicht) und sind dringend zu sanieren. Die Strassenbeleuchtung muss verbessert werden (Kabelanlage) und die Kandelaber sind zu ersetzen.</p> <p>Der Gemeinderat hat beschlossen, die Aufteilung des Strassenraums (Trottoir, Parkplätze, Fahrbahn) und das Verkehrsregime beizubehalten. Auf das Einrichten einer Begegnungszone soll verzichtet werden. Die Enge des Strassen- und Trottoirraums, der Bedarf an Parkplätzen und der Umstand, dass die kantonale Radroute durch den Kronenweg führt, sprechen nicht für eine solche Massnahme.</p> <p>Mit dem beantragten Vorgehen erfüllt der Kronenweg den Bedarf der verschiedenen Benutzer für eine weitere Generation. Die Ausführung ist ab Juli bis Dezember 2011 vorgesehen. Die Strasse wird für den Verkehr gesperrt (Ausnahme Fussgänger und Anlieferungen). Die Radroute wird über die Curt Goetz-Strasse- Weihermattstrasse umgeleitet.</p>
<b>Antrag:</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Für den Abwasserleitungsbau am Kronenweg wird eine Investitionsausgabe von CHF 305 000 bewilligt (Konto 710.501.20/90100).</li><li>2. Die Strassenerneuerungsarbeiten am Kronenweg im Umfang von insgesamt CHF 248 000 werden bewilligt (zu Lasten Globalbudget 2011, Konto 620.314.04, 620.314.05, 620.314.06/80200).</li></ol>

GEMEINDERAT BINNINGEN

Präsident:                      Verwalter:

Charles Simon                      Olivier Kungler

## 1. Ausgangslage

### 1.1 Dringlicher Ersatz einer Wasserleitung durch die IWB

Im 2010 haben die Industriellen Werke Basel (IWB) in Binningen im Bereich des Kronenwegs Umzonungen von Wasserleitungen vorgenommen, um die bisher ungenügenden Druckverhältnisse zu verbessern. Das Gebiet wurde von der blauen (unterste Druckzone) in die rote (nächst höhere) Druckzone verschoben. Dieses Projekt ist Bestandteil des Wasserversorgungsvertrages, welchen die Gemeinde Binningen im Jahre 2003 mit Basel abgeschlossen hat.

Bei den Umzonungsarbeiten wurde festgestellt, dass sich die bestehende Versorgungsleitung in einem schlechten Zustand befindet und mit der vorgenommenen Druckerhöhung rasch ersetzt werden muss. Der Bedarf für diese dringlichen Bauarbeiten wurde der Gemeinde umgehend mitgeteilt.

### 1.2 Werkleitungskoordination, Bedarf Werke und Gemeinde

Bei der Werkleitungskoordination hat sich gezeigt, dass neben der Elektra Birseck Münchenstein (EBM) auch die Gemeinde Bedarf hat, Tiefbauvorhaben gleichzeitig zu realisieren.

Die EBM wird bei dieser Gelegenheit wegen erwarteter, künftiger Kapazitätsprobleme bei den elektrischen Leitungen ihre Leerrohranlage erweitern.

Die Gemeinde Binningen hat angekündigt, dass die Arbeiten für die anstehenden Projekte der Werke koordiniert durchgeführt werden müssen, umso mehr als das vorhandene Platzangebot für neue Werkleitungen im Kronenweg sehr knapp ist und die Gemeinde gemäss Generellem Entwässerungsplan (GEP) eine neue Sauberwasserleitung für das Trennsystem erstellen muss. Wegen des schlechten Strassenzustands (Belag und Randabschlüsse) ist eine gleichzeitige Strassensanierung im Rahmen einer Gesamtsanierung vorgesehen.

## 2. Abwasserleitungsbau

### 2.1 Realisierung einer Sauberwasserleitung gemäss GEP

Gemäss GEP wird der Kronenweg künftig im Trennsystem entwässert. Eine neue Sauberwasserleitung ist demnach zu realisieren. Da der Kronenweg nicht zu den prioritären Massnahmen gehört (2. Etappe GEP ab 2012), eine spätere Erstellung aber aufgrund der engen Platzverhältnisse und der Höhenlage der Leitung (Kanalisation ist in der Regel die am tiefsten liegende Leitung) nur sehr aufwändig erfolgen könnte, wurden dafür die anstehenden Projekte wie z.B. Winterhalde und Benkenstrasse mit Kosten von CHF 0,65 Mio. bzw. CHF 1,3 Mio. gemäss Investitionsplan des Budget 2011 um jeweils ein Jahr zurückgestellt. Im Investitionsplan wurde für das Projekt Kronenweg für 2011 ein Betrag von CHF 0,32 Mio. eingestellt. Der Beschluss des Einwohnerrats vom Februar 2011, die Umsetzung des GEPs um 20 Jahre zu verlängern (KAP), wurde bereits in die Investitionsplanung integriert.

Bei der Projektierung hat sich gezeigt, dass der neue Sauberwasserkanal nur im nördlichen Abschnitt (Kehrplatz bis Postgasse) realisiert werden muss, da die Gebäude des südlichen Abschnittes (Kehrplatz bis Weihermattstrasse) und die Strassenentwässerung in die Weihermattstrasse bereits getrennt entwässert werden. Damit die separate Ableitung des Regenwassers aus dem Kronenweg im nördlichen Teil mit dem vorliegenden Bauvorhaben wirksam erfolgen und auf ein Provisorium verzichtet werden kann, soll der Regenwasserkanal bereits heute die Postgasse hinunter in Betrieb genommen werden. Angeschlossen werden kann die neue Leitung an der Entlastungsleitung in den Birsig oberhalb der Baslerstrasse (vgl. Plan).

Das Regenwasser der Strasse wird mit der Realisierung des Vorhabens an den neuen Kanal angeschlossen. Die Eigentümerschaft der angrenzenden Liegenschaften wurde über die neuen Anschlussmodalitäten und die Sanierungspflicht der Mischabwasseranschlüsse gemäss neuem Abwasserreglement informiert. Die Anschlüsse der Liegenschaften im Trennsystem haben auf der Basis des Abwasserreglements spätestens bis in 20 Jahren zu erfolgen.

*Daten der neuen Sauberwasserleitung Kronenweg/Postgasse:*

*Typ: Sauberwasserleitung für Ableitung Regenwasser (Strasse und angeschlossene Liegenschaften)*

*Länge: 185 m*

*Kaliber (Nennweite NW): 300 mm*

*Anzahl Schächte: 6*

## 2.2 Sanierung Mischabwasserkanal

Der Mischabwasserkanal wurde mittels Kanal-TV auf seinen Zustand hinuntersucht. Der GEP sieht eine Kanalsanierung vor. Aufgrund der vorhandenen Schäden ist eine Sanierung mittels Inlinerverfahren auf der ganzen Länge des Kronenwegs vorzusehen. Gleichzeitig mit der Trennsystem-Umsetzung gemäss GEP werden auch die privaten Hausanschlüsse saniert. Die Aufwändungen wurden ins Globalbudget 2011 (Produkt 9.1 Abwasserbeseitigung) eingestellt.

*Daten Sanierung Mischabwasserkanal Postgasse:*

*Typ: Mischabwasserkanal für Ableitung Schutzabwasser und Regenwasser*

*Länge: 174 m*

*Kaliber (Nennweite NW): 300 mm*

## 2.3 Kosten

### 2.3.1 Sauberwasserleitung

Baustelleneinrichtung	CHF	16 000
Abbrüche u. Demontagen	CHF	18 000
Foundationsschichten u. Materialgewinnung	CHF	4 000
Pflästerungen u. Abschlüsse	CHF	19 000
Belagsarbeiten	CHF	18 000
<u>Kanalisation u. Entwässerung</u>	<u>CHF</u>	<u>141 000</u>
Total Baukosten	CHF	216 000
Projekt und Bauleitung	CHF	22 000
Nebenkosten	CHF	7 000
Unvorhergesehenes	CHF	8 000
<u>MwSt./Rundung</u>	<u>CHF</u>	<u>22 000</u>
<b>Total Kosten Sauberwasserleitung</b>	<b>CHF</b>	<b>275 000</b>

Die Kosten sind als Investitionsausgabe zu bewilligen und werden dem Konto 710.501.20 / 90100 belastet. Sie wurden auf Stufe Bauprojekt erhoben und der Kostenvoranschlag weist nach SIA eine Genauigkeit von +/- 10% auf, weshalb für die Investitionsausgabe eine Kreditsumme von gerundet CHF 305 000 beantragt wird.

### 2.3.2 Sanierung Mischabwasserkanal

Inlinersanierung	CHF	69 000
Dichtigkeitsprüfungen	CHF	2 000
<u>Schachtsanierungen / neue Abdeckungen</u>	<u>CHF</u>	<u>6 000</u>
Total Baukosten	CHF	77 000
Projekt und Bauleitung	CHF	7 000
Nebenkosten	CHF	1 000
Unvorhergesehenes	CHF	3 000
<u>MwSt./Rundung</u>	<u>CHF</u>	<u>7 000</u>
<b>Total Kosten Mischabwasserkanal</b>	<b>CHF</b>	<b>95 000</b>

Die Kosten sind im Globalbudget 2011 eingestellt und werden dem Konto 710.314.01 / 90100 belastet.

## 3. Strassenerneuerung

### 3.1 Strassenzustand

Sowohl der Strassenbelag als auch die Randabschlüsse am Kronenweg (Abschnitt ab Kehrplatz bis Postgasse) befinden sich in einem schlechten, sanierungsbedürftigen Zustand. Gemäss den Erhebungen aus dem Strassenzustandskataster (Basis 2006) beträgt der Belagszustandsindex 2,8 Punkte. Dies bedeutet, dass eine Erneuerung in 2 – 5 Jahren vorzusehen ist.

### 3.2 Erneuerung mittels Gesamtsanierung

Wegen der kombinierten Werkleitungsarbeiten ist eine Gesamtsanierung mittels Belagsersatz und Ersatz der Randabschlüsse vorgesehen (Abschnitt ab Kehrplatz bis Postgasse). Über den Kronenweg führt die kantonale Veloroute. Ebenso dient der Kronenweg als Schulwegverbindung. Gleichzeitig stellt sich damit die Frage, ob die Oberfläche wie bisher beibehalten oder eine andere Gestaltung im Interesse aller Verkehrsteilnehmer vorgenommen werden soll.

Begegnungszone und Parkplätze: Einerseits könnte das Einrichten einer Begegnungszone bzw. die Weiterführung der Begegnungszone von der Curt Goetz-Strasse in den Kronenweg für gut befunden werden, da eine Verbesserung sowie Aufwertung für das Areal vor der Musikschule resultieren würde. Andererseits spricht die Beengtheit des neuen Strassen- und Trottoirraums gegen eine solche Verlängerung. Die Strasse ist sehr eng und die kantonale Radroute führt durch den Kronenweg. Die öffentlichen Parkplätze werden wegen der älteren, anliegenden Mehrfamilienhäuser benötigt und sind sehr gut ausgelastet. Wegen dem Bedarf an Parkplätzen sollen diese mit einer Umgestaltung nicht wesentlich reduziert werden. Die Vielzahl der Nutzungsansprüche kombiniert mit dem relativ engen Strassenraum spricht aus Sicherheitsgründen gegen das Einrichten einer Begegnungszone, weshalb darauf verzichtet werden soll. Die Aufteilung des Strassenraums (Trottoir, Parkierungsflächen und Fahrbahn) wird deshalb grundsätzlich beibehalten.

*Daten Strassenbauarbeiten Kronenweg (Abschnitt ab Kehrplatz bis Postgasse):*

*Strassenkategorie gemäss Strassennetzplan: Erschliessungstrasse, kantonale Veloroute*

*Länge: 85 m*

*Breite: 7.0 m (Fahrbahn 5.0 m und einseitiges Trottoir 2.0 m)*

*Fläche: ca. 600 m<sup>2</sup>*

*Belagsersatz: Tragschicht ACT und Deckbelag AC inkl. Trottoir- und Fahrbahnabschlüsse*

### 3.3 Erneuerung der Strassenbeleuchtung

Die Kabelanlage der bestehenden Strassenbeleuchtung muss aus Kapazitätsgründen verstärkt werden. Eine entsprechende Neuverkabelung ist vorgesehen. Die bestehenden Kandelaber sind baulich in einem schlechten Zustand und sind zu ersetzen. Es ist geplant, dieselbe Strassenbeleuchtung mit gegenüber heute verbesserter Lichtstärke einzurichten wie die bestehende in der Umgebung des Kronenmattsaa's. Die Beleuchtung ist bereits heute mit Energiesparlampen ausgerüstet.

*Daten Strassenbeleuchtung Kronenweg (Abschnitt ab Kehrplatz bis Postgasse):*

Länge: 85 m

Beleuchtung: Typ DZ-Symbolleuchten (analog Umgebung Kronenmattsaal)

Anzahl Beleuchtungskörper: 5

### 3.4 Kosten

#### 3.4.1 Strassenbau

Baustelleneinrichtung	CHF	22 000
Abbrüche u. Demontagen	CHF	18 000
Baugruben und Erdbau	CHF	13 000
Foundationsschichten und Materialgewinnung	CHF	19 000
Pflästerungen u. Abschlüsse	CHF	32 000
Belagsarbeiten	CHF	48 000
<u>Kanalisation u. Entwässerung</u>	<u>CHF</u>	<u>23 000</u>
Total Baukosten	CHF	175 000
Bauleitung	CHF	10 000
Nebenkosten	CHF	3 000
Unvorhergesehenes	CHF	12 000
<u>MwSt./Rundung</u>	<u>CHF</u>	<u>20 000</u>
<b>Total Kosten Strassenbau</b>	<b>CHF</b>	<b>220 000</b>

#### 3.4.2 Strassenbeleuchtung

Grabarbeiten	CHF	9 000
Neue Beleuchtungskandelaber	CHF	16 000
Unvorhergesehenes	CHF	1 000
<u>MwSt./Rundung</u>	<u>CHF</u>	<u>2 000</u>
<b>Total Kosten Strassenbeleuchtung</b>	<b>CHF</b>	<b>28 000</b>

Die Kosten wurden ins Globalbudget 2011 eingestellt und bewilligt und werden folgendermassen aufgeteilt:

Belagsersatzarbeiten	Konto 620.314.05/80200	CHF 130 000
Sanierung Randabschlüsse	Konto 620.314.04/80200	CHF 90 000
Strassenbeleuchtung	Konto 620.314.06/80200	CHF 28 000

#### 4. Finanzielle Auswirkungen

Netto-Aufwand insgesamt (CHF)			Periode
	Einmalig (E)	648 000	2011
	Wiederkehrend (W)		

Finanzierung (CHF)					
Objekt	Konto	Betrag	Jahr/e	E / W	Kreditart
Sauberwasserleitung	710.501.20/90100	305 000	2011	E	VK (Investition)
Sanierung Mischabwasserkanal	710.314.01/90100	95 000	2011	E	VK (Globalbudget)
Sanierung Randabschlüsse	620.314.04/80200	90 000	2011	E	VK (Globalbudget)
Belagsersatzarbeiten	620.314.05/80200	130 000	2011	E	VK (Globalbudget)
Strassenbeleuchtung	620.314.06/80200	28 000	2011	E	VK (Globalbudget)

Beilage:           Übersichtsplan Bauarbeiten Kronenweg